Allgemeiner

Oberschlesischer Anzeiger.

(Gerausgegeben von Pappenheim.)

Siebzehnter Jahrgang. Drittes Quartal.

Nro. 60. Ratibor, den 28. July 1827.

Einladung.

Das hiefige Ronigl. Gymnafium feiert bas Gevurtofelt feines hoben Stifters, uns fere allergnabigften Ronige, am 3. Aluguft Bormittage um halb gehn Uhr durch einen Redeactus ber erften Claffe, den Derr Re= ligionelehrer Deide mit einem Bortrage befdliegen wird, im Examen : Gaale. Die hochverehrten Curatoren des Gomnafiums, Das bobe Dberlandesgericht, die Fürften= thums = Landschaft, Die bochmurdige Geift= lichfeit beiber Confessionen, fammtliche Mi= litair = und Civil = Behorden, Die Gltern un= ferer Schuler, fo wie überhaupt alle Gon= ner und Freunde unfrer Lehranftalt, lade ich biermit ehrerbietigft und ergebenft ein. Diefe Refflichkeit burch Ihre Gegenwart gu erhoben.

Ratibor den 27. July 1827.

D. Linge, Director bes Gymnasiums.

Subhaftations = Patent.

Auf Antrag eines Real-Glaubigers, foll im Wege ber nothweudigen Subhastation Die eine von ben Gemeinden Bojanow, Woinowith und Lecartow ben beren

Frenkauf i. J. 1796 von dem Dominio Rornig mit erkauften Ralfteides Bittnaer Waldes, am rechten Dder-Ufer, 1 Meile von Ratibor belegen, auß 598 Morgen 69 QRuthen bestehend und im December vorigen Jahres auf 6221 rtlr. 27 fgr. 6 pf. gewurdigt — in folgenden 3 Terminen, als:

ben 27. April 1827. ben 27. Juny 1827.

und peremtorie in Termino ben 1. Se pztember 1827 fammtlich zu Schloß Korznig ben Ratibor, unter benen in bem letzten Termine mit den Ertrahenten und den Kauflustigen festzusetzenden Bedingunzgen und der Bestimmung, daß durch die Adjudication die erkaufte Waldeshalfte auß dem darauf mit haftenden Correal = Berzband ausscheidet, bffentlich verkauft werzden.

Rauflustige werden demnach mit dem Benfügen hierzu eingeladen, daß auf das Meist = und Bestigebot — in so fern nicht geschliche Nindernisse eine Ausnahme ersheischen — der Zuschlag sofort erfolgen soll. Diese Waldeshälfte wird den Kaufelustigen auf Berlangen von denen hierzu befehligten Idger Wrobel und Ausseher Rudolf zu Zittna vorgezeigt werden, und ist die Taxe jederzeit in unserer Res

giftratur einzusehen, auch denen ben bem Ronigl. Stadtgericht zu Ratibor und an unserer Gerichtestätte zu Kornit af-figirten Patenten bevgefügt.

Rrappig den 5. Februar 1827. Gerichte - Uint der Derrichaft Kornit.

Greupner.

Gubhaftatione Patent.

Der in bem Gerichtsprengel des unterzeichneten Gerichts Mmts im Coseler Kreise zu Goschütz sub Nr. 1 gelegene Kretzicham, wozu 65 Morgen Acer und Wiesensland gehören und welcher auf 1122 rthlr. 23 sgr. 3 pf. gerichtlich gewürdiget worden, foll auf Antrag der Franz Pietrekschen Gehufs der Theilung subhastirt werden.

Es find baber ju diefem Behuf drei Termine auf den 11ten Juny, 12ten July und 28ten August d. J. in der Gerichts = Kanzelley zu Birawa angesetzt

worden.

Jahlungsfähige Kauflustige werden eins geladen in diesen Terminen, von welchen der leste peremtorisch ift, zu erscheinen und ihre Gebothe abzugeben. Die Taxe liegt in der gerichtlichen Registratur jederzeit zur Einsicht bereit, und der Zuschlag soll an den Bestiethenden gegen Baarzahtung nach erfolgter Genehmigung der Erbinteressenten und des Bormundschaft Gerrichts unverzüglich erfolgen.

Birawa am 20. April 1827.

Fürfil. hobenlobesches Gerichte 2umt ber Rerrschaft Schlawengig.

8 u d 8.

Subhaffations = Patent.

Nach bemauf den Antrag zwener Real-Glaubiger der anderweitige Berkauf ber zu Schammermit, Ratiborer Rreifes gelegene jum ehemaligen Bormert bafeibft gehörig gewesenen aus 44 Morgen a 300 DR. bestehenden großen Biefe, welche im Dezember 1820 auf 11000 Rtlr. gemurs bigt, und worauf in Termino den 30. Gept. 1825 - nur 2000 Rilr. geboten, verfügt, und ein einziger mithin peremtorifcher Bie= thunge = Termin in welchem mit ben Ertra= benten und Raufluftigen Die Bedingungen festgefett werden follen, auf den 2 gten October 1827 v. M. um 9 Uhr in in unferer Gerichte : Rangelen gu Ratibor angesetzt worden ift, so werden alle Diejeni= gen, melche Diefes Grundftud ju befigen fahig und annehmlich zu bezahlen vermo= gend find, mittelft bes gegenwartigen Pro= clamatis aufgefordert, in dem anberaumten Termine entweder perfonlich ober durch ges feulich zuläßige mit gerichtlicher Special= Bollmacht und Juformation verfebene Mandatarien zu ericheinen, ihr Geboth abs jugeben, und nach eingeholter Genehmigung der Extrabenten ju gewärtigen, daß bas ausgebotene Grundfind Falls nicht gefetili= de Sindernife obwalten, dem Beftbiethen= den jugeschlagen und auf die post termino eingehenden Licita nicht gerücksichtigt mer= den wird.

Die Tare bes sub hasta gestellren Fundi kann in unserer Registratur inspicirt wersben, und wird nur noch bemerkt, bas durch ben Zuschlag jeder Morgen der großen Wiesse vom Correal : Berbande ausscheidet.

Ratibor den 10 July 1827.

Das Gerichtsamt Kranowitz und Scham= merwis.

Rretschmer, Juft.

Befanntmachung.

Auf der Landschaftl, sequestrirten Mas jorats = Herrschaft Pilchowit wird in Termino ben 15. August c. in der Mentamte = Kanzlen Nieborowitz die Rindvich = Nugung der Mayerbofe ale: - Mneschogora, Scznglowitz und Brzezina vom 1. October d. J. ab auf ein Jahr anderweitig verpachtet wers den, wozu Pachtlustige u. Zahlungssahige eingeladen werden.

Pilchowitz ben 18. July 1827.

v. Zawadztu, Curator bonorum.

Befanntmachung.

Auf ben landschaftlich sequestrirten Giethern Groß-Gorzitz soll die Jagd vom 1. September d. J. auf I Jahr anders weitig verpachtet werden, wozu der Termin auf den

4- August Nachmittage 2 Uhr in loco Groß = Gorzig sest fieht, und Sagd = Liebhaber hierzu eingeladen werden.

Groß : Gorgig ben 17. July 1827.

v. Gorg,

Befanntmadung.

Bu Michaely c. a. mirb die Arende womit der Kretscham verbunden, zu Dre nonrowitz Pachtlos, und soll anderweistig auf i oder 3 Jahr verpachtet werden. Pachtlussige und Jahlungefähige, werden biermit eingeladen, sich auf den 19. Aus gust Nachmittags 2 Uhr in dem datigen Schlosse einzusinden. Eben an diesem Lage Nachmittags 3 Uhr wird die Jagd verpachtet, wozu Liebhaber eingelaten werden.

Godow ben 18. July 1827.

p, Gorg.

Berpachtungs = Ungeige.

Bur Verpachtung der Kuhe auf dem ses questrirten Guthe Ober-Dzierschnau bei Peistretscham von Michaelid. 3. ab hat der unterzeichnete Curator bonorum einen Termin auf den 20. August d. 3. früh um 10 Uhr loco Ober-Dziersch= nau angeseht, zu welchem cautioussähige Pächter hierdurch eingeladen werden. Der Meistbietende hat nach eingeholter Geneh= migung des hochlobl. Landschafts-Directo= rii, den Zuschlag zu gewärtigen.

Dber = Daierschnau den 7. July 1827.

G. Konigedorff.

Berpachtungs = Angeige.

Bur Berpachtung ber Jagd auf dem ses questrirten Guthe Ober-Dzierschnau bei Peiskretscham von Michaely d. J. ab, hat der unterzeichnete Curator bonorum einen Zeemin auf den 21. August d. J. frih um 10 Uhr loco Ober-Dzierschnau angesetzt, zu welchem Jagdiebhaber hierdurch eingeladen werden. Der Meistbietende hat nach eingeholter Genehmigung des Hochlobl. Landschafts-Disrectorii den Zuschlag zu gewärtigen.

Dber = Dzierschnau ben 7. July 1827.

G. Konigeborff.

Berpachtungs = Ungeige.

Bur Berpachtung ber Arende auf dem fequestrirten Guthe Dber-Dzierschnau bei Peistretscham von Michaely d. J. ad, hat der unterzeichnete Curator bonorum einen Termin auf den 22. August d. J. früh io Uhr loco Ober-Dziersch-nau angesetzt, zu welchem Pachtlustige hierdurch eingeladen werden. Der Meistebietendehat, nach eingeholter Genehmigung

bes Sochibbl. Lanbichafte Directorii ben Buschlag zu gewärtigen.

Ober = Dzierschnau den 7. July 1827.

G. Ronigeborff.

Anseige.

Bur Borfeyer bes Allerhöchsten Geburtstages, wird Donnerstag den Zten und am allerhöchsten Geburtstage selbst Freitag den 3ten August d. J. in meinem Garten eine Abendunterhaltung gegeben, wozu ich Ein hochzuverehrendes Publicum hiermit ganz ergebenst einlade.

Bei einer geschmactvollen Illumination bes Gartens, werden die hier anwesenden Bohmischen Musici mehrere Lonftude mit ihrer bekannten Birtuositat aufführen, und dann auf dem um 9 Uhr beginnenden Ball

Die Tangmufit executiren.

Beim Eintritt in den Garten gablt die Person 2½ Sgr. Das Entree zum Balle ift für die Person auf 5 Sgr. bestimmt.

Indem ich um geneigten gahlreichen 301s fpruch gang ergebenst birte, verspreche ich zugleich die schnellste Bedienung mit Speisten und Getranten in den angemeffensten Preifen.

Ratibor ben 27. July 1827.

Reil.

Angeige.

Wegen Mangel an Raum, werben am Donnerstag ben 26ten biefes, und an den Darauf folgenden Tagen: Teller, Schusseln, Taffen und Terrinen, zu bedeutend berabgesetten Preisen verlauft.

Ratibor, den 22. July 1827.

Die Steinguth : Fabrite bes G. Baruch.

Museige.

Ein junger Mann welcher die gehörigen Schulkenntniffe befist, und eine gute Erziehung erhalten, kann in meiner Speceren-Material- und Weinhandlung als Lehrzling unter sehr mäßigen Bedingungen ein Unterkommen finden, und hat fich derselbe des balbigsten ben mir zu melden.

Tarnowig den 15. July 1827.

Johann Bannerth.

fal. pf. berechnet, MI. zu Ratibor. Courant S.I. MI. fgl. pf. 9 Beereibe: Preife Scheffel fgl. SRI. Preußischer fal. Den 26. Datum.